



Pressemitteilung

München, 23.10.2012

Menschen mit Querschnittslähmung tauschen sich auf MyHandicap.de aus

MyHandicap informiert über Behinderung und Erkrankung. Dadurch sollen sich betroffene Menschen sicherer fühlen.

München, 23.Januar.2012 - [DPR] Laut Informationen des Statistischen Bundesamtes haben in der Bundesrepublik 8,7 Millionen Personen eine offiziell attestierte Behinderung. Davon sind 7,1 Millionen Menschen so stark beeinträchtigt, dass ihnen eine Schwerbehinderung attestiert wird. Dies heißt, dass fast zehn Prozent der Bürger Deutschlands eine Behinderung haben. Diese Zahl macht klar, dass behinderte Menschen eine große Gruppe bilden, deren Unterstützung eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe ist. Die Stiftung MyHandicap hat sich zum Ziel gesetzt, schwer kranken und behinderten Menschen zu helfen, damit sie den eigenen Alltag so selbstständig wie möglich bewältigen können. Dazu betreibt die Stiftung die Onlineportale www.myhandicap.de, www.myhandicap.com und www.myhandicap.ch. Dort steht ein umfassendes Informationsangebot rund um Erkrankung und Schwerbehinderung zur Verfügung.

Fachexpertise und Betroffenen-Kommunikation auf MyHandicap.de

MyHandicap veröffentlicht Informationstexte über Behinderungsarten und Krankheiten wie MS, Parkinson und Lähmung. Auf die Weise schafft die Stiftung einen Fundus, in dem Menschen mit Behinderung gezielt nach Antworten suchen oder ihr Wissen erweitern können. Die Experten von MyHandicap tragen auch dazu bei, dass alle Beiträge ein höchstes Maß an Qualität und Aktualität bieten. Der redaktionelle Teil ist jedoch nur ein Angebot von MyHandicap. Der Dialog zwischen Menschen mit Behinderung aus der ganzen Welt ist genauso bedeutend. Zu diesem Zweck hat MyHandicap eine Community in die Webseite integriert. Nach Themen angelegte Foren ermöglichen es den Nutzern, gezielt Fragen zu stellen und schnell Antworten zu finden.

MyHandicap-Adressensammlung hilft behinderten Menschen barrierefrei durch den Alltag

Nutzer aus der ganzen Welt teilen ihr Wissen im Forum von MyHandicap. Des Weiteren hat die Stiftung ein Adressverzeichnis geschaffen, in dem Plätze gelistet sind, die barrierefrei sind. Die Datenbank ist auch mit dem Smartphone abrufbar. Auf diese Weise erhöht sich die Mobilität von bewegungseingeschränkten Menschen deutlich. Die Adressdatenbank wird verstärkt auch von älteren Menschen genutzt, die auf Barrierefreiheit angewiesen sind. Die Dienstleistung wurde mit Unterstützung von Förderern entwickelt und ist für die Nutzer unentgeltlich. Zudem können die Nutzer sogar dazu beitragen, dass der Adressbestand weiter wächst. Das Adressverzeichniss erlaubt nämlich auch, dass Nutzer selbst Eintragungen machen.

Ein selbstständiges Leben mit Behinderung ist möglich - MyHandicap informiert und vernetzt betroffene Menschen in aller Welt

Die gemeinnützige Organisation MyHandicap arbeitet stetig an der Erweiterung des Angebots für behinderte und kranke Menschen. Das Informationsangebot wird unter anderem von Menschen geschätzt, die einen Schlaganfall hatten und nun lernen, gut mit der Situation umzugehen. Das Thema Prothese wird gleichermaßen ausführlich behandelt, da Betroffene durch die fachkundige Anpassung ein Stück mehr Lebensqualität erlangen können. Daran zeigt es sich, dass die Verbindung aus Community und Informationsangebot Menschen hilft - nicht bloß, wenn es um die idealen Prothesen geht.

weiterführender Link: <http://www.myhandicap.de/laehmung.html>

Pressekontakt:

Stiftung MyHandicap gemeinnützige GmbH

Philipp Jauch
Steinheilstraße 6
85737 Ismaning, München
philipp.jauch@myhandicap.de
www.myhandicap.de

Firmenportrait:

Die gemeinnützige Stiftung MyHandicap will die Lebenssituation von Menschen verbessern, die durch eine Behinderung oder schwere Erkrankung in ihrem Alltag maßgeblich beeinträchtigt sind. Dies geschieht durch umfassende Information und Beratung zu allen Bereichen des Alltags mit dem Ziel, Betroffenen ein weitgehend selbstständiges Leben zu ermöglichen. Zu diesem Zweck bietet MyHandicap mit www.myhandicap.de ein Internetportal an, auf dem Informationen, Wissen und Erfahrung zu allen Bereichen des Lebens mit Behinderung und Mobilitätsbeeinträchtigung gebündelt werden. Wunsch und Anspruch von MyHandicap ist es, ein Einstiegsportal für Betroffene und deren Angehörige zu sein, über das sie schnell und gezielt die gesuchten Informationen und Ansprechpartner finden. Die Community und verschiedene Foren auf dem Portal bieten Betroffenen und interessierten Nutzern die Möglichkeit, sich untereinander und mit Fachexperten auszutauschen, um von Erfahrungen anderer zu profitieren und sich gegenseitig zu unterstützen.

Pressemitteilung von: Stiftung MyHandicap gemeinnützige GmbH

Autor: Philipp Jauch